DURAHIT® WS816

Art.-Nr. 3990

Hochquellfähiges Dichtprofil zur Abdichtung von innenliegenden Arbeitsfugen

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis, P-1203/709/22, MPA, Braunschweig

ANWENDUNGSBEREICHE

DURAHIT® WS816 ist ein wasserquellbares Dichtband zur Abdichtung von innenliegenden Arbeitsfugen in Betonkonstruktionen.

Typische Anwendungsbereiche sind:

- Abdichtung von Arbeitsfugen zwischen verschiedenen Betonschichten
- Abdichtung von Sollrissen im Beton
- Abdichtung von Rohrdurchdringungen
- Abdichtung von Wand-Boden-Fugen

Mit DURAHIT® WS816 können folgende Vorteile erzielt werden:

- 1.000% Quellung unter Wasser, vollständig reversibel für eine unbegrenzte Anzahl von Zyklen
- Formbeständig, kein Auswaschen wie bei Quellbändern aus Bentonit
- Verzögerte Reaktion, das Quellen beginnt erst nach mehrstündigem Wasserkontakt
- Quelldruck > 2 bar, hoher Widerstand gegen Druckwasser
- Wasserdicht bis 20 m Wassersäule gem. DIN EN 12390-8

VERBRAUCH

Die erforderliche Menge wird anhand der geplanten Länge der Fugenabdichtung berechnet.

WIRKUNGSWEISE

DURAHIT® WS816 quillt bei Kontakt mit Wasser auf. Es wird vor der Betonage auf den vorherigen Betonabschnitt mittig in die Arbeitsfuge eingebaut.

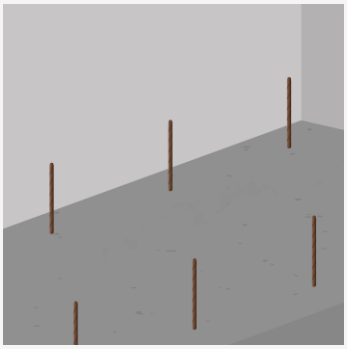
TECHNISCHE DATEN

Farbe	rot
Form	fest
Maße (B x H)	20 mm x 5 mm
Dichte	1,24 g/cm³
Masse	108 g/m ± 3%
Verarbeitbarkeit	von +5 bis +35 °C
Wasserundurchlässigkeit der beanspruchten Seite (nach DIN EN 12390-8)	2 bar
Quellvermögen ▪ Wasserlagerung (dest.) ▪ Alkalilagerung ▪ Säurelagerung (pH 4,5)	 796 % 448 % 324 %
Brandeigenschaften	Klasse E (nach DIN EN 13501-1)
Haltbarkeit	ungeöffnet in Originalverpackung ca. 5 Jahre
Lagerung	In geschlossenen Behältern; kühl, jedoch frostfrei. Vor starker Sonneneinstrahlung schützen.

Ha-Be Betonchemie GmbH
31785 Hameln
Werk Hameln

P-1203/709/22

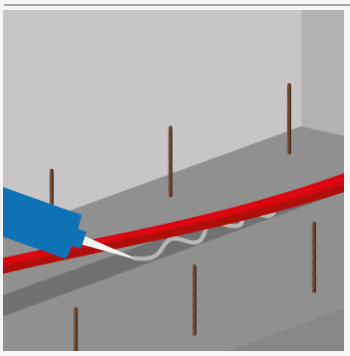
VERARBEITUNGSHINWEISE



VORBEREITUNG

Vor dem Einbau ist DURAHIT® WS816 möglichst in der Originalverpackung zu belassen und trocken zu lagern. Der Untergrund muss trocken, eben, frei von losen Teilen, Zementschlämmen und Trennmitteln sein. Die Oberfläche sollte offenporig und tragfähig sein. Die minimale Festigkeitsanforderung beträgt 15 MPa.

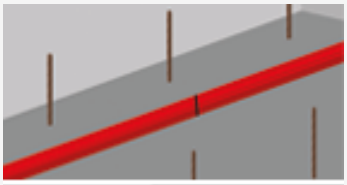
Vor der Betonage ist DURAHIT® WS816 auf einen festen Sitz und vorzeitiges Quellen zu prüfen. Stehendes Wasser auf dem Quellband muss vermieden und angequollenes Material sollte nicht eingebaut werden.

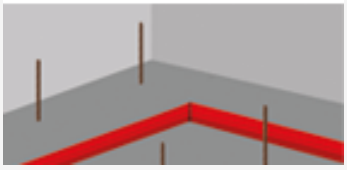


BEFESTIGUNG

Um Unterläufigkeiten zu verhindern, muss DURAHIT® WS816 mit dem Quellbandkleber „Soudal Fix All High Tack“ vollflächig auf den Untergrund aufgeklebt werden (bei Bauvorhaben außerhalb der Zulassung ist ein gleichwertiger Kleber verwendbar).

DURAHIT® WS816 wird in der Mitte der Fuge mit ca. 8 cm Freiraum zur Innen- und Außenarmierung angeklebt. Bei dickeren Bauteilen kann DURAHIT® WS816 im Bereich von 1/3 d bis 1/2 d der Bauteildicke d (bezogen auf die Beanspruchungsseite) angeordnet werden. Nicht einsetzbar in Betonwänden unter 120 mm Stärke.

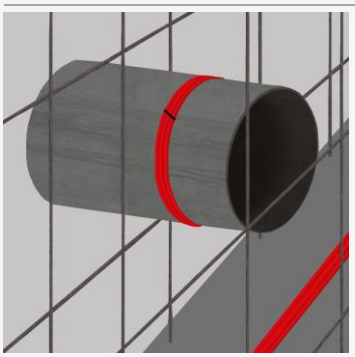




STOßBEREICHE

Stoßbereiche werden stumpf mit einem Gehrungswinkel von 45 Grad auf Kontakt gestoßen.

Hohlräume > 4mm können die Dichtigkeit wesentlich verringern.



ROHRE

Es können nur Kunststoffrohre mit bis maximal DN 50 Kaltwasser und DN 25 bei mehr als 30°C Wassertemperatur mit DURAHIT® WS816 abgedichtet werden.

Aufgrund des hohen Quelldrucks können Kunststoffrohre eingeschnürt werden. Größere Rohrdurchmesser sind nur bei Metallrohren zulässig.

GESUNDHEIT & SICHERHEIT

Das Produkt ist kein Gefahrstoff im Sinne der CLP-Verordnung. Siehe Sicherheitsdatenblatt für weitere Informationen.

GEBINDEGRÖßE

- 50 m Rolle (je 5 Rollen/ Karton; 12 Kartons/ Palette)

BERMERKUNGEN

Das Technische Merkblatt beschreibt Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten sowie typische Wirkungsweisen unter Normalbedingungen. Diese Hinweise sind aber keinesfalls zugesicherte Eigenschaften und auch keine vollständige Gebrauchsanweisung, da wir als Hersteller des beschriebenen Produkts keinen Einfluss auf die spätere Weiterverarbeitung und -verwendung in Verbindung mit anderen Baustoffen haben. Eine Haftung oder Rechtsanspruch oder die Gewährleistung eines Ergebnisses entsteht somit weder hieraus noch durch mündliche Beratung.

Wegen stetiger Weiterentwicklung gilt das technische Merkblatt unter Vorbehalt und in seiner letzten Fassung, die bei uns jederzeit angefordert werden kann. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der neuesten Fassung.

Stand: 12. März 2025

Ha-Be Betonchemie GmbH | Stüvestraße 39 | D- 31785 Hameln | Tel. +49 (0) 5151 587-0 | Fax +49 (0) 5151 587-55 | info@ha-be.com | www.ha-be.com